

Gießener Anzeiger
Mi, 14.6.2017
S. 34

„Die Forscher sind da“

FRÖHLICH Sommerfest der ESTA zeigt sich wissenschaftlich / Spiel und Spaß

LICH (atb). Ein buntes und schönes Programm hatten sich die Mitglieder der Evangelischen Stiftung Arnsburg (ESTA) für ihr Sommerfest ausgedacht.



An allen Ständen gab es Wissenschaftliches und Interessantes zu sehen.
Foto:atb

An einer Ecke knallte es beispielsweise und machte neugierig. Cola gemischt mit einer speziellen Substanz, das Ganze in Plastikdöschen gefüllt, mit einem

Druckdeckel verschlossen und ein paar Sekunden warten – und peng, die Mischung erzeugte kleine, aber ungefährliche Explosionen.

Die Stände standen in diesem Jahr unter dem Motto „Die Forscher sind da“. So konnte man an einem Stand sehen, wie sich Gummibärchen verändern, wenn man sie befeuchtet und dann wartet. Sie vervielfachen ihre Größe auf erstaunliche Weise. An einem an-

deren Stand gab es Geheimschrift zu bewundern oder „Treibsand“ zu testen.

Fabian Scharping, Vorstand der Einrichtung, freute sich über die gelungene Veranstaltung. Bildung sei zwar für Kinder und Jugendliche nicht gerade ein Begriff der sie „vom Hocker“ reiße, doch das könne auch ganz anders aussehen, wenn die Angebote so gestaltet seien, dass sie Spaß machen, wie im Wissens- und Kompetenzzentrum (WKC) der ESTA. Dies taten die Angebote offenbar. Denn überall standen Trauben von Kindern und auch Erwachsenen vor den Angeboten. Mit dem Sommerfest werde, so Scharping, in diesem Jahr außerdem zehn Jahre Bestehen des WKC gefeiert.

Zu Gast beim Sommerfest waren auch Stiftungsratsmitglied Angela von Mechow und Hans-Peter Storck, Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter des Landkreises Gießen, und Hermann Otto, Prinz zu Solms-Hohensolms-Lich.